

211.

173. Weltlich Ehr' und zeitlich Gut.

Weltlich Ehr' und zeitlich Gut, Wollust und aller Ueber-

zeitlich

muth ist eben wie ein Gras; alle Pracht und stolzer Ruhm verfällt

wie ein Wiesensblum; o Mensch, bedenke eben das und versorge dich doch bass.

ver-sorge dich doch

ver-sorge dich

ver-sorge dich doch

147.

174. Wenn ich in Angst und Noth.

Wenn ich in Angst und Noth mein' Augen heb' empor zu deinen Bergen, Herr! mit

Seufzen und mit Flehen, so reichst du mir dein Ohr, dass ich nicht darf betrübt von deinem Antlitz gehen.